Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **77 (1999)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhalt

Familien im Wandel
10 Die Familienform der Zukunft
14 Patchworkfamilie im Alltag
16 Wozu noch heiraten?

Aktuell
18 Lawinenwinter 1999
22 Interview mit Nationalrat Remo Gysin: **«Die Schweiz darf nicht abseits stehen!»**
24 Eine wehleidige Generation?

Aktiv
30 Das Rottaler Bäderdreieck
32 Reisetipps
34 Das Schweizer Spital in Petté

Zusammenleben heute
38 Die «Seematt» in Küssnacht am Rigi
42 Jung und Alt unter einem Dach ...

Medizin und Gesundheit
46 Was die Haut alles kann – und was sie will

Soziale Sicherheit
48 Umfrage: **Erfahrungen mit Krankenkassen**

Kultur
76 Ausstellungen
78 Film

Leserservice
21 Engadiner Wanderfreuden 1999
36 Oeko Paracelsus: Messe für Natur & Gesundheit
44 Gedichte
50 Ratgeber
60 Bücher
70 Mosaik
72 Kleinanzeigen

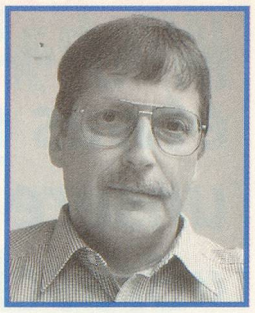
Rubriken
5 Forum
6 Umfrage: **Lassen Sie andere mitlachen!**
37 Denkzeit
40 Zeitdokumente: **1944 – Insel Schweiz**
62 Rätsel
64 Pro Senectute
68 Senioren-Organisationen
79 Impressum

Das Magazin von Pro Senectute Schweiz erscheint im 77. Jahrgang

www.zeitlupe.ch

ZEITLUPE Zeitlupe, Schulhausstr. 55, Postfach 642, 8027 Zürich
Tel. 01 283 89 00, Fax 01 283 89 10,
E-Mail: zeitlupe@pro-senectute.ch

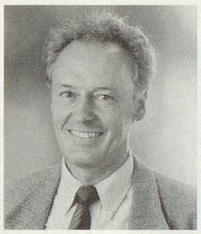
Liebe Leserinnen und Leser



Franz Kilchherr

Familien im Wandel:
Nur noch 60 Prozent der Ehen in der Schweiz werden durch den Tod geschieden. Die anderen werden vorzeitig aufgelöst. Viele der geschiedenen Personen gehen eine neue Partnerschaft ein. Wenn Kinder da sind, entstehen sogenannte Patchworkfamilien. Der Wandel der Familienstrukturen wird im Schwerpunktthema der «Zeitlupe» behandelt – unter besonderer Berücksichtigung der Auswirkungen, welche dieser Wandel für ältere Menschen haben kann (Seiten 10 bis 17).

Die Schweiz darf nicht abseits stehen!
Der Basler Nationalrat Remo Gysin erläutert die Gründe, die für einen Beitritt der Schweiz zur UNO sprechen: Die Schweiz dürfe nicht länger ausserhalb einer Organisation stehen, in der sich Menschen aus der ganzen Welt bemühen, gemeinsam die Armut zu bekämpfen, die Umwelt zu erhalten und die Gleichberechtigung beider Geschlechter und aller Völker zu verwirklichen (Seiten 22/23).



Eine wehleidige Generation?
Der Historiker Georg Kreis hat in der NZZ ausführlich das ZEITLUPE-Dokument «Damit unsere Nachkommen nicht vergessen ...» besprochen. Georg Kreis ist Professor an der Universität Basel und Mitglied der unabhängigen Expertenkommission «Schweiz – Zweiter Weltkrieg» (Bergier-Kommission). Er redet von der «abtretenden» Generation und beklagt den «Hang zum unverhältnismässigen Selbstmitleid». Was meinen Sie dazu?
(Seiten 24/25)

Franz Kilchherr

Titelbild: Die Familie zwischen Tradition und Zukunft.

Foto: Prisma (Paul Viant)